

ALTERNATIV UNTERWEGS IN ROSTOCK...



ÖKOLOGISCH

SOLIDARISCH

NACHHALTIG

VEGAN

Inhalt

.....	3
2. Lebensmittel	4
3. Siegel.....	7
Die bekanntesten Siegel:.....	7
Siegel mit den höchsten Ansprüchen:.....	7
Fairtrade-Siegel	8
Siegel für Kleidung.....	9
4. Sustainable Mobility	10
5. Auswärts Essen.....	12
Volxküchen – Vegan. Unkommerziell. Selbstorganisiert	12
Restaurants, Cafés, Snackbars und Co.....	13
6. Second Hand + Handgemachtes	16
Second Hand	16
Umsonstläden.....	17
Und hier noch drei Tipps zu Produkten "Made in Rostock"	18
7. Do-it-Yourself.....	19
8. Banken	20
9. Ökostrom.....	22
10. Internet	24
11. Engagement in Rostock.....	26
Menschenrechtspolitik.....	26
Antirassismus und Flüchtlingsarbeit.....	26
Ökologie & Antiatom	31
Entwicklungszusammenarbeit.....	32
Konsumkritik.....	33
Wohnen und Leben.....	34

Ein nachhaltiger, biologischer Lebensstil liegt im Trend. Das finden wir gut. Nicht weil es trendy, sondern notwendig ist. Ein Zukunftsszenario à la *Waterworld* möchten wir uns nicht vorstellen. Nun wird der Konsum eines veganen, regionalen Bio-Cookies das Ruder nicht rumreißen. Trotzdem kann die „Politik mit dem Einkaufskorb“ Wirkung zeigen, wenn wir eine kritische Masse erreichen. Jede*r Einzelne ist gefragt. Wer jedoch ein ökologisch-orientiertes Konsumverhalten anstrebt, sollte gut informiert sein. Wie auch in anderen Städten präsentieren sich die alternativen Einkaufsmöglichkeiten in Rostock nicht in der Kröpeliner Straße, sondern in Hinterhöfen, Seitengassen oder auch in den Weiten des Internets.

Um euch einen Überblick über die alternativen Möglichkeiten in Rostock zu geben, haben wir diese Broschüre entworfen. Wir, die Grüne Hochschulgruppe (GHG), setzen uns seit 2008 für Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit an der Universität Rostock ein. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit sind politische Bildungsveranstaltungen wie die Nachhaltigkeitswoche, die wir einmal im Jahr in Kooperation mit dem ASTA Referat für Nachhaltigkeit und weiteren Akteuren organisieren. Als Grüne Hochschulgruppe gehören wir zum Dachverband Campusgrün, sind jedoch kein verlängertes Parteiorgan. Wir treffen uns im Semester in regelmäßigen Abständen und freuen uns selbstredend über neue Gesichter! Gern könnt ihr uns auch Feedback an gruene.hochschulgruppe@uni-rostock.de zu aktuellen Änderungen geben, um in unserer schnelllebigen Welt diese Broschüre auf einem möglichst aktuellen Stand zu halten. Ahoi und viel Spaß in Rostock!



2. Lebensmittel

Der Kühlschrank ist mal wieder leer und muss gefüllt werden? Der Supermarkt um die Ecke ist zwar nah, aber es lohnt sich durchaus sich nach regionalen, ökologischen und nachhaltig produzierten Alternativen umzusehen! Wo es sowas in Rostock gibt und wie das auch für Studierende finanzierbar bleibt, haben wir hier für Euch zusammengetragen:

Solidarische Landwirtschaft - Bunte Höfe | *unkommerziell*

www.bunte-hoefe.de



Durch eine Mitgliedschaft in einer solidarischen Landwirtschaft habt ihr die Möglichkeit, am Aufbau einer Wirtschaftsgemeinschaft zwischen Erzeuger*innen und Verbraucher*innen mitzuwirken. Durch

monatliche Beitragszahlungen, die sich nach der gewünschten Bestellmenge und Art von Lebensmitteln (Gemüse, Obst, Wurst, Fleisch, Käse, Eier) richten, wird mensch dann optimalerweise das ganze Jahr über mit feinsten Bioqualität vom Bauernhof versorgt und die Landwirte haben eine deutlich erhöhte Planungssicherheit. Wer kann und möchte ist dazu eingeladen mit anzupacken. Jede Woche werden die Erzeugnisse vom Hof in Bandow bei Schwaan zu Verteilerpunkten in Rostock geliefert, von denen sie dann von euch abgeholt werden können.

Weltladen Ökohaus e.V. Rostock | *unkommerziell*

Hermannstraße 36 | Mo-Fr 12:00 bis 18:00, Sa 10:00 bis 14:00 | www.oekohaus-rostock.de/weltladen



15 engagierte, ehrenamtlich arbeitende Helfer*innen kümmern sich um diesen Laden und durch Info-Stände in ganz Rostock um die Aufklärung zum globalen fairen Handel. Wenn man den Weltladen des Rostocker Ökohauses betritt, überfluten einen die Düfte von aromatischem Kaffee, Tee, Schokolade und pikanten Gewürzen. Immer vielfältiger

wird auch das Angebot an qualitativ hochwertigem Kunsthandwerk oder feinen Textilien aus Lateinamerika, Afrika und Asien. Natürlich ist hier alles fair gehandelt und in den meisten Fällen Bio-zertifiziert.

Food Coop „Beiß Wat“ | *selbstorganisiert, unkommerziell*



Bei einer Food Coop werden alle Wünsche nach Obst, Gemüse, Brot, Getreide etc. gesammelt und wöchentlich als Großbestellung bei Bio Großhändlern aufgegeben. Die Ware wird frisch geliefert und steht dann zum Kauf bereit. Das Ganze ist also als selbstorganisierter, kollektiver Bioladen anzusehen. So kommst Du ganz einfach zu regionalen Produkten, sowie netten Kontakten und interessanten Gesprächen.

Mühlenbäckerei

Doberaner Platz | Mo – Fr 7:00 bis 19:00, Sa 7:00 – 18:00



Die Filiale der Mühlenbäckerei am Doberaner Platz ist ein reiner Bio Bäcker. Wer also keine Lust mehr auf pappige Aufbackbrötchen, Zusatzstoffe und Pseudo Vollkorn hat oder ein faires Kännchen schlürfen möchte, ist hier bestens aufgehoben. Gebacken wird täglich auf dem Hof Medewege nahe Schwerin aus regionalem Mehl. Neben Brot und Brötchen gibt es auch verschiedene vegetarische und vegane Snacks und Kuchen.

Neben Brot und Brötchen gibt es auch verschiedene vegetarische und vegane Snacks und Kuchen.

Biofrisch Nord-Ost

Di, Fr 8:00 - 17:00 und Sa 8:00 - 13:00 Neuer Markt | Mi 13:00 - 18:00 Margaretenplatz | Do 8:00 - 18:00
Doberaner Platz | Sa Warnemünde Kirchplatz 8:00 - 13:00
<http://www.biofrischnordost.de/>



Alle Bio-Marktstände in Rostock stammen von Biofrisch Nord-Ost, die auch einen Hofladen in Teschendorf betreiben. Das Obst und Gemüse sowie Kräuter, Honig und Eier sind alle Bio-zertifiziert und stammen zum Großteil von Betrieben aus der unmittelbaren Umgebung. Du kannst auch bequem im Online-Shop einkaufen und dir deinen Einkauf einmal wöchentlich direkt vor die Haustür liefern lassen.

denn's Biomarkt KTC

KTC | Mo - Sa 9:00 bis 20:00, Bäckerei ab 8:00 | *Jeden Donnerstag gibt es 10% Rabatt für Studierende*



Die Rostocker Filiale der denn's Kette bietet neben einem Vollsortiment (frisches Obst und Gemüse, Lebensmittel, Getränke, Haushaltswaren und Kosmetik) eine große Auswahl an Verbandsware (Demeter, Bioland, Naturland) und mit der Eigenmarke dennree auch Bio für den kleineren Geldbeutel.

Mecklenburger Biomarkt Warnemünde

Rostocker Straße 3-4

Mo-Fr 8:00 bis 18:30 Sa 8:00- 14:00



Regionale Bioprodukte aus Mecklenburg-Vorpommern frisch und tiefgekühlt. Das Angebot umfasst Obst, Säfte, Gemüse, Wild, Fleisch, Geflügel, Eier, Milch, Joghurt, Käse, Brot, Brötchen und stammt zum größten Teil von heimischen Bio-Erzeugern.

Bio-Kogge

Friedhofsweg 35 | Mo, Mi, Fr 9:00 - 18:00, Di, Do 10:00 - 19:00 und Sa 9:00 -12:30 | www.bio-kogge.de | info@bio-kogge.de



Seit 2017 bereichert der Unverpacktladen Bio-Kogge die Hansestadt Rostock. Wenn dir Berge von Kunststoffverpackungen auf die Nerven gehen, solltest du hier mal vorbeischaun. Die Bio-Kogge bietet regionale Lebensmittel des täglichen Bedarfs sowie Fair Trade Produkte und vieles mehr. Vergiss nicht, deine Gefäße mitzubringen!

PetaZwei Einkaufsguide

<https://www.petazwei.de/einkaufsguide>

Du kennst dich nicht in jedem Discounter mit veganen Lebensmitteln aus? Dann nutze den Einkaufsguide von PetaZwei und das Einkaufen von veganen Lebensmitteln ist ein leichtes.

3. Siegel

Die bekanntesten Siegel:

Biosiegel der EU und Biosiegel Deutschland:



Das deutsche Biosiegel wurde 2012 vom gemeinsamen EU-Bio-Logo abgelöst, wird aber meistens parallel dazu verwendet. Die Kriterien unterscheiden sich nicht. Diese Siegel setzen die Mindeststandards für alle weiteren Biosiegel.



Der Haken: Fünf Prozent eines Produkts dürfen aus konventioneller Landwirtschaft stammen, wenn die Zutaten nicht in ökologischer Qualität am Markt verfügbar sind.

Siegel mit den höchsten Ansprüchen:



Demeter: Demeter-Höfe betreiben biologisch-dynamischen Landbau, das bedeutet Landbau, Viehzucht, Saatgutproduktion und Landschaftspflege nach anthroposophischen Grundsätzen. Bezogen auf die Richtlinien (Tierhaltung, Ackerbau, Verarbeitung) ist Demeter der "strengste" der Anbauverbände.



Bioland: Bioland ist der größte ökologische Anbauverband in Deutschland. Er zeichnet sich aus durch ein sehr umfangreiches Qualitätssicherungssystem, wobei das Tierwohl und Regionalität im Vordergrund stehen.



Naturland + Naturland Fair: Naturland ist ein international orientierter Verband, der auch in vielen südlichen Ländern tätig ist und neben Richtlinien für Aquakultur, Wildfisch und Waldnutzung auch umfassende Sozial- und Fairtrade-Richtlinien entwickelt.



Verbund Ökohöfe: Der Verbund Ökohöfe e.V. engagiert sich politisch vor allem für eine Verschärfung der EU-Mindeststandards und gegen das Bienensterben.



Biopark: Der Biopark e.V. wurde 1991 von Landwirten und Wissenschaftlern in Mecklenburg-Vorpommern gegründet. Inzwischen gibt es bundesweit Biopark-Betriebe.



Gää: Gää engagiert sich stark für die regionale Vermarktung der Bio-Lebensmittel. Inzwischen haben sich rund 320 Bäuerinnen und Bauern dem Verband angeschlossen sowie 22 Unternehmen aus Verarbeitung und Handel.

Fairtrade-Siegel



Fairtrade: Das Fairtrade-Siegel wird in Deutschland vom TransFair e.V. vergeben und beinhaltet unter anderem ein stabiles Einkommen für Erzeuger*innen, feste Abnahmeverträge und Standards beziehungsweise Unterstützung für nachhaltigen Anbau. Achtung: Der Mindestanteil fair gehandelter Zutaten für das Siegel wurde 2011 von 50% auf nur noch 20% gesenkt.

Siegel für Kleidung



Global Organic Textile Standard (GOTS): Der GOT-Standard steht für strenge ökologische Kriterien, lässt im Bereich der sozialen Standards und was Leder- und Fellprodukte angeht jedoch leider zu wünschen übrig.



Fair Wear Foundation: Die Fair Wear Foundation formuliert gemeinsam mit Herstellern und Unternehmen Sozialstandards und unterstützt diese bei der Umsetzung. Ökologische Kriterien und die Produktion der Rohstoffe spielen nur eine untergeordnete Rolle.

4. Sustainable Mobility

Passiert es Ihnen auch häufiger, dass Sie unterwegs sind, in Ihr eigenes oder andere Autos schauen und Sie lediglich eine Person sehen? Wir können das ändern! Der Markt bietet mittlerweile viele vernünftige Alternativen, um Autos nicht nur zu teilen, sondern auch zu meiden. Häufig sind diese Auswahlmöglichkeiten zudem zeit-, ressourcen- und nervenschonend. Aus diesem Grund haben wir nachfolgend für Sie diese Möglichkeiten der nachhaltigen Mobilität herausgesucht und aufgeführt.

Carsharing und Leihwagen

drivy.de



Drivy ist ein privater KfZ-Verleih, bei welchem du dir das Auto von Privatpersonen leihen oder dein eigenes Fahrzeug an andere Menschen verleihen kannst. So können PKWs mit längeren Standzeiten effektiver genutzt werden.

snappcar.de



Dieses Miet- und Vermietungsportal von Fahrzeugen belegt bei Utopia Platz 1 in der Bestenliste (privater KfZ-Verleih). Beide Seiten haben eine ähnliche Funktionsweise. Unser Tipp: Ein Blick auf die Versicherungskonditionen schadet nie!

Greenwheels



Carsharing ist mittlerweile in aller Munde und auch in Rostock haben sich Unternehmen angesiedelt, welche diese Dienste anbieten. Solltest du zu den Vielfahrer*innen in deinem Freundeskreis gehören (unter 15.000 km), dann besteht die Möglichkeit ein Aktiv-Abo auf der Plattform des Unternehmens zu buchen. Zu bevorzugen ist dennoch das Basic-Abo, weil du der Umwelt mit weniger Kilometern mehr Freude bereiten würdest.

YOURCAR



Ein weiteres Carsharing-Modell bietet yourcar. Das junge Unternehmen bietet vor allem für spontane Ausflüge und Wenigfahrer*innen ein sehr gutes Angebot. Die bisherige Fahrzeugauswahl ist aktuell noch eingeschränkt und ebenso wie die Preise auf der Homepage einsehbar. In diesem Zusammenhang gilt es zu erwähnen, dass sowohl greenwheels als auch yourcar ihre Dienste lediglich auf der Homepage und in der jeweiligen App anbieten.

Fahrradverleih

helge-lastenrad.de – das freie Lastenrad für Rostock

Dieses Lastenrad kann je nach Jahreszeit entweder in Toitenwinkel oder in der Innenstadt abgeholt werden und ist als Gemeingut für alle frei nutzbar. Spenden sind jedoch gerne gesehen, um das Projekt am Leben zu halten und die Flotte eventuell zu erweitern.

[AStA – Allgemeiner Studierendenausschuss](#)

Für Studierende der Universität Rostock ist es möglich beim AStA ein Lastenrad auszuleihen, um damit Transporte im Rahmen ehrenamtlicher Tätigkeiten im Umfeld der Uni zu gewährleisten.

Nähere Informationen dazu findet ihr auf den jeweiligen Internetseiten.

5. Auswärts Essen

In Rostock hat sich in den vergangenen Jahren eine kleine Szene von Restaurants und Cafés gebildet, welche vegetarische und vegane Speisen, teilweise aus regionalem Anbau, im Angebot haben. Für eine schnelle Orientierung in der Stadt wurden die bekannten Lokalitäten nachfolgend für euch aufgelistet.

Volxküchen – Vegan. Unkommerziell. Selbstorganisiert.

Die VoKüs leben von der freiwilligen Hilfe vieler fleißiger Köch*innen und finanzieren eure Sättigung über Spenden. Ihr seid immer willkommen zum Schneiden, Kochen, Abwaschen oder auch einfach nur zum Essen.

VoKü im Café Median | vegan

Niklotstr. 6 | montags | 20:00 | gegen Spende

Im Café Median könnte Ihr euch jeden Montag lecker bekochen lassen. Neben bzw. nach dem Essen werden zusätzlich interessante Filme gezeigt.

VoKü im JAZ | vegan

Lindenstrasse 3b | mittwochs | 18:00 Uhr | gegen Spende

Immer Mittwoch ab 18:00 bekommst Du hier gegen eine kleine Spende ein vortreffliches vegetarisches/veganes Menü. Wenn Du helfen möchtest, komm einfach ab 17:30!

Restaurants, Cafés, Snackbars und Co.

Vegangster | 100% vegan

Waldemarstraße 12 | Die-Fr 11:30 bis 21:00, Sa-So 14:00 bis 22:00 | nur Cash



Fresh Vegan Super-Food! Vom Burger oder Vöner über selbstgemachte Pommes, bis zum veganen Nachtisch ist alles am Start. Zusätzlich zum neu kreierten "Burger der Woche" werden wechselnde Wochengerichte angeboten. Seid gespannt und schaut vorbei.

VEIS – Eiscafé und Snackbar | 100% vegan

Fritz Reuter Str. 52 | Sommer 11:00 bis 19:00, sonst flexibel | Cash&Karte | +491706582636 |
veis-eiscafe.de | kein Lieferdienst



Ihr seid auf der Suche nach 100% veganem Spezialeis von verschiedenen Pflanzendrinks, zum Beispiel auch mit Süßlupine aus MV, außerdem rein pflanzlichen Snacks, Kuchen und Kaffeespezialitäten? Dann besucht VEIS und nutzt bei Sonnenschein die vorhandenen Sitzmöglichkeiten vor dem Café. Und falls ihr zu späterer Stunde nochmal Heißhunger bekommt, dann könnt ihr euch euer VEIS-Eis auch im Späti66 holen.

Grüne Kombüse | 100% vegetarisch, vegan, saisonal, regional

Grubenstraße 47 | Di-Fr 17-21:00, Sa,So 11:30 - 21:00, Mo Ruhetag, montags an Feiertagen geöffnet |
Cash&Karte | 0381 21081832 | www.gruenekombuese.de | info@gruenekombuese.de



Veganes Restaurant mit saisonal wechselnder Speisekarte und abwechslungsreichen Tagesangeboten. Hier werden auch Allergiker glücklich: glutenfreie, sojafreie und nussfreie Gerichte sind in der Karte ausgewiesen, gekocht wird bewusst ohne Zusatzstoffe, teilweise zuckerfrei und in Rohkostqualität. Mit Kinderspielecke und Wickeltisch. Imbiss mit gesunden Snacks und Suppe immer dienstags bis freitags 9:00 - 16:30 Uhr auf dem Neuen Markt!

Besonderheiten: Imbiss(mietbar) und Catering für 10-100 Personen

El Waleed | vegetarisch & vegan freundlich

Barnstorfer Weg 1 | So-Do 10:30 bis 21:30, Fr, Sa 10:30 bis 23:00 | www.el-waleed.de |
info@el-waleed.de



Im Barnstorfer Weg werden Dir von einem charmanten Team in lässiger Atmosphäre sehr schmackhafte und auf Wunsch auch vegane Falafel oder Halloumi serviert. Das Ganze gibt's entweder für den schnellen Hunger im selbst gebackenen Fladenbrot, in einer Teigrolle oder als Edelsonne auf einem reichhaltigen Teller. Serviert mit einer Vielzahl an köstlichen Soßen, Gemüse und Salaten.

Maya Galerie und Café | vegetarisch & vegan freundlich

Wismarsche Str. 21 | Mo-So 11:00 bis 21:00 bei Veranstaltungen bis 24:00 | +49 381 44695006 |
www.mayagalerie.de



Die Maya-Galerie beherbergt neben einer kleinen Galerie zugleich ein Café, welches zum Entspannen einlädt und auch ein ziemlich gut verstecktes Stück Mexiko mitten in der KTV ist.

Restaurant Heumond | vegetarisch & vegan freundlich

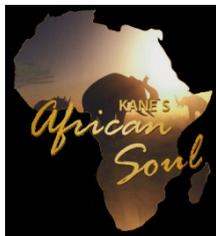
Im Ökohaushaus, Hermann Str. 36 | Mo-Sa 12:00 bis 00:00, Küche 12:00 bis 21:30 | Cash&Karte
+49 381 455970 | heumond.de | heumond_rostock@heumond.de



Mittagstisch, Abendessen, Bar oder doch lieber einen Kaffee? Das Heumond bietet euch in der online abrufbaren Wochenkarte ein gutes Angebot an vegetarischen sowie veganen Speisen und lädt zugleich zu einem lockeren Talk in einer gemütlichen Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee ein. Bei gutem Wetter ist der Besuch des Freigartens ein Muss.

Kanes African Soul | *vegetarisch & vegan freundlich*

Goethestraße 1 | Mo-Fr 10:00 bis 22:00, Sa 12:00 bis 22:00 | <http://www.africansoul.de>



Am Goetheplatz findest du in afrikanischem Ambiente eine leckere Auswahl an Gerichten mit Couscous und Süßkartoffeln, Kochbananen und Linsen, welche durch die traditionellen Pastagerichte ergänzt werden. Jede Woche gibt es eine neue Auswahl an Mittagsangeboten. Ein hungriger Besuch lohnt sich!

Pesto Peter | *vegetarisch, vegan, fleischig*

Herrmannstr. 1 | Imbiss im Rosengarten | Mo -Fr 11:00 bis 18:00 | www.pestopeter.de | info@pestopeter.de



Pesto Peter, der sich durch seinen Wagen und durch sein Catering großer Beliebtheit in Rostock und im Umland erfreut, hat für seinen Imbiss im Rosengarten eine tolle vegane Karte kreiert. Neben leckeren Veggie-Burgern und Falafel-Bällchen steht natürlich auch die klassische Pasta mit Pesto zur Auswahl. Die gemütliche Terrasse und die Wiesen drumherum laden zum Genießen ein!

Organics – Clean Eating | *vegetarisch, vegan*

Patriotischer Weg 66 | Mo -Fr 11:00 bis 14:00 und 17:00 - 20:00 | 017628037271



Seit November 2017 bietet das Organics eine weitere Möglichkeit kreatives, schönes, gesundes und geschmackvolles Essen zu sich zu nehmen. Das Küchenteam legt dabei Wert auf regionale, saisonale Lebensmittel in Bioqualität. Das Organics verfolgt das sog. Bowl Konzept, bei welchem alle Sinne angeregt werden sollen. Seid gespannt...

6. Second Hand + Handgemachtes

Second Hand

Wie pflegt Jack Johnson in seinem Song "The 3 R's" zu singen...? "And if your brother or your sister's got some cool clothes, you could try them on before you buy some more of those. Reuse, we've got to learn to reuse ..."

Viele Produkte enden auf Dachböden, in Schubladen, in Kellern oder schlimmstenfalls im Müll, obwohl sie noch weiter genutzt werden könnten. Gründe dafür kennt jeder: ein Geschenk, was einem nicht gefällt, ein Kleidungsstück, was nicht passt, ein Möbelstück, das es am neuen Wohnort schon gibt. Doch um ein Produkt und einen neuen Nutzer zusammenzubringen gibt es prinzipiell viele Möglichkeiten!

Leider ist die Anzahl der Second-Hand-Läden in Rostock sehr überschaubar und seit der letzten Aktualisierung dieser Broschüre noch weiter gesunken. Auch kann Rostock nicht mit einer Vielzahl an attraktiven Flohmärkten aufwarten. Wir hoffen, dass sich das irgendwann mal wieder ändert. Bis dahin müsst ihr auf den Bekanntenkreis und das Internet ausweichen...!

Second Hand Mischmasch:

Ulmenstraße 17 | 12:00 bis 18:00

Second Hand im Internet:

ebay.kleinanzeigen.de, kleiderkreisel.de, kleiderkorb.de,
mädchenflohmarkt.de, ubup.com

Umsonstläden

Ein **Umsonstladen** ist solidarisches Geben und Nehmen. Selbstorganisiert, jenseits kapitalistischer Verwertungslogik. Eine klitzekleine Alternative zu Warenwirtschaft, Geldsystem und Profitstreben. Hier kann mensch pro Tag zwei oder mehrere Teile kostenlos mitnehmen oder auch brauchbare, saubere Sachspenden dalassen.

Umsonstladen KTV

Budapester Str. 17 | Mo - Fr 10:00 -18:00, Sa 10:00-13:00

Angebot: Haushaltswaren, Elektrogeräte, Spielzeug, Bücher, Bürobedarf, Kleidung/ Schuhe (entsprechend der Jahreszeit; auch Übergrößen)
Ausleihe gegen Kautio: Schlittschuhe, Inlineskates, Faschingskostüme

Umsonstladen Lütten Klein - Umsonstladen Rostock e.V.

Warnowallee 7 | Mo – Do 10:00-17:00, Fr 10:00-14:00

Angebot: Haushaltswaren, Elektrogeräte, Spielzeug, Bücher, Kleidung + Schuhe (keine Möbel)

Umsonstladen Toitenwinkel - Gib und Nimm e.V.

Joliot -Curie-Allee 47 | Mo - Do 10:00-17:30, Fr 10:00-13:30

Angebot: Kleidung + Schuhe, Haushaltswaren, Elektrogeräte, technische Kleingeräte Spielzeug, Bücher, CDs/DVDs, Haushaltswäsche, Wohnraumschmuck

Umsonstladen Reutershagen - Kostenlos e.V.

Anton-Saefkow-Straße 2 | Mo - Do 10:00-14:00

Angebot: Kleidung + Schuhe, Haushaltswaren, Elektrogeräte, Spielzeug, Bücher, CDs/DVDs, technische Geräte, Werkzeug, PC + Zubehör, Kleinmöbel, Haushaltswäsche, Kinderwagen + Babyartikel, Wohnraumschmuck

Umsonstladen Reutershagen - Rumpelkammer Rostock e.V.

Bonhoefferstraße 6 | Mo - Fr 09:00-17:00

Angebot: Kleidung + Schuhe, Haushaltswaren, Elektrogeräte, Spielzeug, Bücher, CDs/DVDs, technische Geräte, Werkzeug, PC + Zubehör, Kleinmöbel, Haushaltswäsche, Kinderwagen + Babyartikel, Wohnraumschmuck

Und hier noch drei Tipps zu Produkten "Made in Rostock"

Auguste 86

<http://www.auguste86.de>

Handgemachte Fahrradtaschen aus Rostock. Kein Leder und alle Stoffe kommen aus europäischen Webereien.

Nähmarie

Niklotstraße 11 | Mo – Fr 13:00 bis 18:00

Maria, die vor ein paar Jahren das kleine Label "Nähmarie" gründete, arbeitet am liebsten mit allem, was eine Geschichte hat. Vintage-Stoffe, Geschirr aus dem vergangenen Jahrhundert und eben das, was ihr nebenbei über den Weg läuft. Daraus zaubert sie dann einfach alles Mögliche: Schmuck, Kleider, Buttons, Schlüsselanhänger oder Schmusetiere. Auch ihr Blog ist wirklich lesenswert! (www.blog.naehmarie.de)

BioBalsam Naturkosmetik

Große Wasserstraße 6 | Mo - Fr 10:00 bis 18:00 und Sa 10:00 - 13:00 | www.bio-balsam.de |
info@bio-balsam.de

Die BioBalsam Naturkosmetikmanufaktur stellt ihre Produkte in 100%iger Handarbeit direkt in der Rostocker Altstadt her. Dabei wird auf Tierversuche, Erdöl- und Mineralprodukte, Silikone und Mikroplastik verzichtet. Nice to know: unmittelbar neben dem Ladengeschäft befindet sich die Gläserne Schaumanufaktur, bei welcher du den Herstellungsprozess beobachten kannst.

7. Do-it-Yourself

Selbstgemachtes schont nicht nur den Geldbeutel, sondern auch die Umwelt. Bühne frei für unsere DIY-Tipps!

Interkultureller Garten

Erich-Schlesinger-Straße | www.interkultureller-garten-rostock.de

Der interkulturelle Garten ist ein Projekt, bei dem jede*r mitwirken kann. Das heißt, Obst und Gemüse anbauen sowie ernten oder mit anderen in der Außenküche die eigene Ernte verbraten. Jede*r kann am Sonntag mal vorbeischauen und möglicherweise schon bald seine eigenen 30 m² bewirtschaften.

JAZ - Fahrrad-, Metall-, Deko- und Computerwerkstatt

Lindenstrasse 3b | www.jaz-rostock.de

Im JAZ gibt es mehrere Werkstätten, in denen kreativ gewerkelt und repariert werden kann. Am besten kurz vorher auf der Internetseite die aktuellen Öffnungszeiten nachschauen. Meist hat jede Werkstatt immer an einem bestimmten Wochentag geöffnet.

Repair-Café

im ehemaligen Schifffahrtsmuseum in der August-Bebel-Straße 1 |
derzeit jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13-17 Uhr | Kontakt:repaircafe@srm-hro.de

In Europa werfen wir Unmengen weg. Bringt Gegenstände mit, die nach einer einfachen Reparatur problemlos wiederverwendet werden können. Repair Cafés sind ehrenamtliche Treffen, bei denen die Teilnehmer alleine oder gemeinsam mit anderen ihre kaputten Dinge reparieren. Werkzeug und Material für alle möglichen Reparaturen ist.

Tauschring

Treffen am 1. Dienstag im Monat ab 17 Uhr im Rostocker Freizeitzentrum, Kuphalstr. 77 | Kontakt: tauschring-rostock.de

In einem Tauschring werden Leistungen, Wissen und Fähigkeiten untereinander getauscht. Der Tauschring in Rostock hat dafür ein System mit eigener Währung – den Knoten – eingeführt. Neben wertvollen Tipps ist der Austausch natürlich eine tolle Möglichkeit Kontakte zu Knüpfen und eigene Begabungen zu fördern!

8. Banken

Weißt du eigentlich was mit deinem Geld auf der Bank passiert?

Wenn du sicher gehen willst, dass du nicht in Waffenexporte oder Atomkraftwerke investierst, dann informiere dich über deine Bank und vergleiche sie mit den Folgenden. Utopia hat für euch die ethischen Banken analysiert. Für weitere Infos: <https://utopia.de/ratgeber/alternative-gruene-bank/>



GLS Bank
www.gls.de

Die GLS Bank ist eine Genossenschaftsbank mit anthroposophischem Grundsatz und nach eigenen Angaben die „erste sozial-ökologische Universalbank der Welt“. Mit zielgerichteten sozialen und ökologischen Investitionen und konsequenter Transparenz bietet sie ihren Kunden nachhaltige Bankdienstleistungen. Neben der Zentrale in Bochum gibt es Filialen in Berlin, Frankfurt, Freiburg, Hamburg, München und Stuttgart. Die rund 200.000 Kunden können an fast 20.000 Geldautomaten der Volks- und Raiffeisenbanken und der Sparda-Bank kostenlos Geld abheben.

Produkte: Girokonto, Sparanlage, Wertpapiere, Altersvorsorge, Vermögensbegleitung, Geschäftskonto (auch für gemeinnützige Kunden und Stiftungen)



Triodos
www.triodos.de

Die Triodos Bank ist nach eigenen Angaben „Europas führende Nachhaltigkeitsbank“ und wurde 1980 auf Initiative der niederländischen Triodos-Stiftung gegründet. Mittlerweile verlassen sich insgesamt über 600.000 Kunden darauf, dass die Triodos Bank ausschließlich Unternehmen, Institutionen und Projekte finanziert, die „einen Mehrwert für Mensch und Umwelt schaffen.“ Girokonto-Kunden können mit der Triodos Kreditkarte an über 65.000 Geldautomaten in Deutschland sowie weltweit an vielen weiteren Automaten (MasterCard-Logo) kostenlos Geld abheben.

Produkte: Girokonto, Sparanlage (Tagesgeld, Festzins, Fondsparplan, Wachstumssparen), Investmentfonds, Geschäftskonto)

Die Ethikbank, die zur Volksbank Eisenberg eG gehört, versteht sich als „ethisch-ökologische Direktbank“, sie führt derzeit rund 23.000 Konten. Mit ihren Krediten finanziert sie ausschließlich „ökologisch und sozial sinnvolle Maßnahmen“. Dazu zählen zum Beispiel ökologische Bauprojekte wie Passiv- und Energiesparhäuser, Erneuerbare Energien, Elektromobilität oder kulturelle Projekte. Kunden können an den Geldautomaten der deutschen Genossenschaftsbanken (Volks-, Raiffeisen-, Sparda-Bank) kostenfrei Bargeld vom Online-Girokonto abheben.

Produkte: Girokonto, Sparanlagen (z.B. Tagesgeld, Festgeld), Investmentfonds, Wertpapiere, Altersvorsorge, Finanzierungen, Geschäftskonto (auch für NGOs)

Die Umweltbank ist eine „rein ökologische Bank“ und finanziert ausschließlich umweltfreundliche Projekte. Die Umweltbank garantiert ihren Kunden, „dass jeder bei uns angelegte Euro nur in Umweltprojekte“ fließt. Seit ihrer Gründung hat die Umweltbank insgesamt etwa 21.500 Umweltprojekte Umweltprojekte finanziert (Stand 09.2016).

Produkte: Sparanlagen, Wertpapiere, Altersvorsorge, Finanzierungen – kein Girokonto

Bei weiterem Interesse empfehlen wir euch den Film „Krötenwanderung“. Den Link zum Film: <https://urgewald.org/seite/kroetenwanderung-film>

9. Ökostrom

Gute Ökostromanbieter sind nicht leicht zu erkennen. Hinter zahlreichen Anbietern stecken Konzerne, die ihr Geld hauptsächlich mit Energie aus fossilen Brennstoffen oder Atomenergie machen. Durch Tochterfirmen wird sogenanntes "Greenwashing" betrieben. Es gibt allerdings Ökostromanbieter die nur tatsächlichen Ökostrom anbieten und generieren.

Utopia.de hat gute Ökostromanbieter nach wichtigen Kriterien verglichen und die besten herausgearbeitet. Die zehn besten Ökostromanbieter wollen wir euch nicht vorenthalten. Weitere Lektüre und mehr Information gibt es auf: <https://utopia.de/bestenlisten/die-besten-oekostrom-anbieter/>

Die Bürgerwerke

- zu 100% im Eigentum von Energiegenossenschaften
- Transparenz bei der Stromherkunft durch die Veröffentlichung der Stromerzeuger
- 100% Ökostrom aus deutschen Erneuerbare-Energien-Anlagen

EWS Schönau

- 2.600 bürgereigene Rebellenkraftwerke durch Förderung ermöglicht
- mindestens 70 % der Ökostrom kommt aus Neuanlagen
- alle Tarife enthalten den „Sonnencent“ zur Förderung ökologischer Projekte
- fördert Projekte in wirtschaftlich benachteiligten Regionen

Naturstrom

- 1 Cent für jede gelieferte kWh werden für den Ausbau der erneuerbaren Energien eingesetzt
- über 270 Öko-Kraftwerke errichtet oder durch Förderung ermöglicht
- Ziel: Unabhängigkeit von Lieferanten, durch den Aufbau eines eigenen Kraftwerkparks
- Förderung von Projekten in Bangladesch, Tansania, Madagaskar, Gambia und Kuba

Polarstern

- 100 % Ökostrom aus deutscher Wasserkraft
- investiert 1 Cent für jede gelieferte kWh in neue Energiewende-Projekte
- Unternehmen der Gemeinwohlökonomie; Gemeinwohlbilanz zuletzt 2016 veröffentlicht
- unterstützt Familien in Kambodscha beim Bau ihrer eigenen Biogasanlage

Greenpeace Energy

- 100 % Ökostrom aus Wind- und Wasserkraft in Österreich und Deutschland
- alle Lieferanten werden mit Angabe der Energiequellen veröffentlicht

LichtBlick

- monatlich wird für jeden Kunden mindestens ein Quadratmeter Regenwald in Ecuador unter Schutz gestellt
- SchwarmEnergie-Konzept: Bereitstellung von Energie, wenn sie gebraucht wird

Entega

- Ökostrom aus Wind- und Wasserkraft, Solarenergie und Biomasse
- Investitionen in Waldschutz- und Aufforstungsprojekte

MANN Strom

- Ökostrom aus Wasserkraftwerken und regionalen Erzeugungsanlagen
- „MANN Cent“-Tarif zur Förderung und zum Ausbau regenerativer Energiequellen
- Unterstützung von soziale Projekte und Organisationen

10. Internet

Nicht nur beim offline Einkauf und bei der Ernährung lohnt es sich, drauf zu achten, wo und wie man unterwegs ist. Auch im Internet gibt es eine Vielzahl an Alternativen zu kommerziellen Anbieter*innen und Datenkraken. Wenn du nicht möchtest, dass Schindluder mit deinen Daten betrieben wird, solltest du auf Open Source und alternative Anbieter*innen umsteigen. Eine große Auswahl findest du zum Beispiel unter: prism-break.org.



Ecosia, die Regenwaldrettungssuchmaschine

www.ecosia.org

Wenn ihr Google schon mit euren Daten Geld machen lässt, dann wenigstens für einen guten Zweck. Die Möglichkeit dazu bietet Ecosia, die direkt über Google suchen lässt, 80% des Geldes aber wenigstens in Aufforstungsprogramme für den Regenwald investiert.



Posteo, sicher und ökologisch Mails verschicken

posteo.de

Die am häufigsten genutzten Mail-Anbieter verkaufen deine Daten und wahrscheinlich laufen ihre Server mit Atom- oder Kohlestrom und schädigen die Umwelt. Das muss nicht sein. Für lediglich 1€ im Monat kannst du bei Posteo dein Mail-Postfach betreiben. Der Strom ist 100% aus Erneuerbaren und Datensicherheit steht an 1. Stelle.



HappyCow

HappyCow, die kleine Hilfe für den großen Hunger

happycow.net

Du bist umgezogen oder im Urlaub, hast Hunger jedoch keine Ahnung wo das nächste Restaurant oder der nächste Imbiss ist? In Rostock kannst du diese Broschüre verwenden, doch in anderen Städten? HappyCow zeigt dir auf der Homepage oder in der App vegane, vegetarische und vegan-freundliche Lokalitäten in deiner Umgebung und liefert dir neben dem Standort, Öffnungszeiten und einem Preisranking auch Rezepte anderer User. Guten Appetit!

Wer arbeitssuchend oder auf der Suche nach einer Weiterbildung ist, hat hier die Chance den richtigen Posten zu finden. Mit zuletzt über 6.500 Angeboten ist diese Jobbörse die größte seiner Art und bietet neben den üblichen Jobangeboten Informationen über nachhaltige Jobmessen, Studiengänge und Weiterbildungsmöglichkeiten. Hast du Lust auf eine nachhaltige Karriere, dann klick dich rein!



Utopia – Für viele Probleme nachhaltige Lösungen

utopia.de

Utopia hat es sich auf die Fahne geschrieben, die Konsumenten umfassend zu informieren und somit ihre Kaufentscheidungen zu hinterfragen. Die Redakteure wollen die Gesellschaft aufklären, was es heißt, nachhaltig zu konsumieren und zu leben. Von der Ernährung, über Kosmetik, Verkehr, bis hin zum Umwelt- und Klimaschutz bedient die Seite alle Palletten und versucht wichtige Informationen zu verteilen. Ein sehr empfehlenswerter Ratgeber, der auf nahezu jede Frage eine Antwort mit mehreren Lösungen bietet.



Smarticular- Dein Do-It-Yourself-Ratgeber

smarticular.net

Du willst Ressourcen schonen, Artikel wiederverwenden oder Dinge selbst herstellen und das alles ohne dabei viel Zeit zu vergeuden? Dann schau dich auf der Seite von smarticular.net um. Dort findest du viele verschiedene Tipps und Tricks, deine Lebensweise umweltschonender zu gestalten, ohne dabei deinen Geldbeutel zu belasten.

11. Engagement in Rostock

In unserer Hansestadt haben sich zahlreiche Gruppen, Vereine, Initiativen und Organisationen mit unterschiedlichen Schwerpunkten gegründet. Neben nachhaltigen, antirassistischen und solidarischen Gruppen gibt es noch eine Vielzahl anderer Gruppen. Um dir deine Entscheidung und die Kontaktaufnahme zu erleichtern, haben wir nachfolgend eine Übersicht erstellt.

Menschenrechtspolitik



Amnesty International, Hochschulgruppe Rostock

post@amnesty-rostock.de | www.amnesty-rostock.de

Die Gruppe wurde 1990 gegründet und 2009 in eine Hochschulgruppe umgewandelt, da die Mehrheit der Mitglieder traditionell Studierende sind und sich die Zusammenarbeit mit der Universität Rostock für ihre Arbeit als sehr erfolgreich erwiesen hat. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist der Einsatz für gewaltfreie, politische Gefangene (action files). Darüber hinaus organisieren sie Informationsveranstaltungen zu Menschenrechtsthemen.

Antirassismus und Flüchtlingsarbeit



Antirassistische Initiative Rostock (A.I.R.)

antira@systemausfall.org | www.systemausfall.org/antira

A.I.R. ist ein freier Zusammenschluss engagierter Menschen, in der Geflüchtete, MigrantInnen mit gesichertem und ungesichertem Aufenthaltsstatus und Menschen mit und ohne Migrationshintergrund einen gemeinsamen politischen Konsens fanden. Die Initiative ist ehrenamtlich tätig und engagiert sich nicht nur für die Rechte von MigrantInnen und Flüchtlingen, sondern wendet sich auch gegen rassistische Strukturen und Ausdrucksformen offener und latenter Form in sämtlichen gesellschaftlichen und sozialen Bereichen.



Rostock hilft

hrohilft@riseup.net | <http://www.hrohilft.de/>

Freedom of movement is everybody's right. Rostock hilft! ist eine ehrenamtliche Initiative, die Geflüchtete beim Ankommen in Rostock unterstützt. Sie organisieren Freizeitangebote, vermitteln Spenden, Übersetzer und Transporte, helfen beim Umzug in Wohnungen, beraten in Asylrechtsfragen und in Einzelfällen. Rostock hilft! ist basisdemokratisch in verschiedenen Teams organisiert, die sich alle über Menschen freuen, die Lust haben mitzumachen. Es gibt drei Teams in den Unterkünften Jägerbäk und Reutershagen sowie für den Landkreis, ein Spendenteam, ein Presseteam, ein Büroteam usw. Refugees welcome!



Flüchtlingsrat M-V e.V.

kontakt@fluechtlingsrat-mv.de | www.fluechtlingsrat-mv.de

FLÜCHTLINGSRAT
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Der Flüchtlingsrat Mecklenburg-Vorpommern e.V. setzt sich für faire Asylverfahren, den Zugang zu Arbeits-, Bildungs-, Ausbildungsmöglichkeiten für Flüchtlinge menschenwürdigen Wohnraum außerhalb von Heimen und uneingeschränkte medizinische Versorgung ein. Daneben wendet er sich gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus jeglicher Art und ist Mitglied bei PRO ASYL und bundesweit mit anderen Flüchtlingsinitiativen und Organisationen verbunden.

Initiative "Füreinander da sein in Rostock"

Diese Rostocker Initiative ist ein Projekt von LUNTE e.V., das sich für die Integration von Geflüchteten einsetzt. Integration bedeutet für sie Begleitung zu Ärztinnen und Ärzten, Jobcentern und bei der Wohnungssuche. Schwerpunkt ist die Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt - sowohl in Angestelltenverhältnisse als auch in die Existenzgründung.



Medinetz
Rostock e.V.

Medinetz Rostock
medinetz.rostock@googlemail.com | www.medinetz-rostock.de

Das Rostocker Medinetz e.V. ist ein vielfältiges Netzwerk von Studierenden, Ärzt*innen und weiteren engagierten Menschen. Die Gruppe ermöglicht Menschen, die ohne geklärten Aufenthaltsstatus in Rostock leben, eine medizinische Versorgung. Sie sind eine Initiative, die sich aus einer Studierendengruppe des internationalen Medizinerverbandes IPPNW entwickelt hat und seit einigen Jahren wöchentlich eine Sprechstunde anbietet, in der erkrankte Personen sie aufsuchen können.



Jugendliche ohne Grenzen

Jugendliche ohne Grenzen
jog@jogspace.net | www.jogspace.net

Jugendliche ohne Grenzen ist ein bundesweiter Zusammenschluss von jugendlichen Geflüchteten. Ihre Arbeit folgt dem Grundsatz, dass Betroffene eine eigene Stimme haben und keine "stellvertretende Betroffenen-Politik" benötigen. Sie entscheiden selbst, welche Aktionsformen sie wählen, und auch, wie sie diese durchführen. Außerdem engagiert sich JOG gegen jegliche Art von Diskriminierung, insbesondere in der Art von Rassismus, Faschismus und Islamophobie.



Stop it! - Rassismus bekämpfen, alle Lager abschaffen

stop_it@gmx.de | stopitkampagne.blogspot.de

Stop it! Ist ein landesweites selbstorganisiertes Netzwerk von Geflüchteten, Antira-Gruppen und Unterstützer*innen. Sie haben es sich zum Ziel gesetzt, die Vernetzung von Bewohnenden der Lager, Aktivist*innen, Geflüchteten und Unterstützer*innen voran zu treiben und die Isolation des Lagerlebens zu durchbrechen, rassistische Sondergesetze anzugreifen und gemeinsam für Bewegungsfreiheit für alle zu kämpfen!

Bunt
statt braun.



Bürgerinitiative Bunt statt Braun e.V.

post@buntstattbraun.de | www.buntstattbraun.de

Die Bürgerinitiative Bunt statt Braun ist ein überparteilicher, nicht-staatlicher, bürgernaher Verein, der das Ziel verfolgt, rechtsextremistischen Bestrebungen in der Gesellschaft langfristig den Nährboden zu entziehen. Sie will das Engagement von Bürger*innen für eine friedliche, weltoffene und demokratische Gesellschaft fördern. Durch gesellschaftsübergreifendes Handeln will sie dazu beitragen, ein Klima zu schaffen, in dem Zivilcourage gelebt wird.

Diên Hồng — Gemeinsam unter einem Dach e.V.

info@dienhong.de | www.dienhong.de



Nach den rassistischen Ausschreitungen 1992 in Lichtenhagen beschlossen die in Rostock lebenden Vietnames*innen, ihr Schicksal selbst in die Hand zu nehmen und den Kontakt zu deutschen Einwohner*innen von Rostock zu suchen und zu gestalten. Bei Diên Hồng engagieren sich mittlerweile Migrant*innen verschiedener Herkunft wie auch Einheimische und gestalten Angebote, die sich an Zugewanderte und Einheimische richten.



migra e.V. - Sprache, Bildung und Integration für MigrantInnen in M-V

info@migra-mv.de | www.migra-mv.de

migra e.V. besteht aus Zugewanderten aus dem russisch-, arabisch-, und chinesischsprachigen Raum und Deutschen, die sich gemeinsam für eine demokratische, pluralistische und interkulturelle Gesellschaft einsetzen, die von Zugewanderten und Deutschen gemeinsam gestaltet wird. Sie halten die sprachliche und berufliche Bildung für die entscheidenden Schlüssel für eine gelingende Integration und dort liegen auch die Schwerpunkte ihrer Vereinsarbeit.



Von Frau zu Frau e.V.

Von Frau zu Frau e.V.

info@von-frau-zu-frau.eu | www.von-frau-zu-frau.eu

In diesem Verein versammeln sich Frauen aus aller Welt, die gemeinsam verschiedene Themen diskutieren, künftige Projekte planen und bearbeiten, um Völkerverständigung zu fördern. Jede Frau ist durch Ihre Lebenserfahrung eine Bereicherung für die Gruppe. Bei kulturellen Veranstaltungen, Seminaren, und Projekten lernen sie sich gegenseitig besser kennen und verstehen, und tragen damit zur Integration ausländischer Frauen bei.



Ökohaus e.V. Rostock

Ökohaus e.V. - Asylprojekt

asyl@oekohaus-rostock.de |

<http://www.oekohaus-rostock.de/flucht-und-asyl>

Ökohaus e. V. engagiert sich seit Jahren für die Integration von Geflüchteten, Spätaussiedler*innen und jüdischen Emigranten*innen. Der Verein vertritt die Auffassung, dass hierbei – unabhängig von der prognostizierten Aufenthaltsdauer – niemand ausgeschlossen werden darf. Für sie bedeutet Integration weder Assimilation noch Resignation. Vielmehr handelt es sich um einen wechselseitigen Prozess, bei dem die aufnehmende Gesellschaft die Voraussetzungen für eine gleichberechtigte Teilhabe aller am gesellschaftlichen Leben schaffen muss.



NDC e.V. – Netzwerk für Demokratie und Courage

mec-vopo@netzwerk-courage.de | netzwerk-courage.de

Das NDC befördert eine demokratische Kultur, an der sich alle aktiv beteiligen können. Sie machen Mut, nicht wegzusehen, wenn Diskriminierung geschieht und unterstützen eine emanzipatorische und damit nicht-rechte Gegenkultur durch die Stärkung von antirassistischen Positionen und das Aufzeigen alternativer Handlungsoptionen. Dazu gehört für sie die Achtung jedes einzelnen Menschen, unabhängig von Herkunft, Sprache, Religion oder Geschlecht.

Ökologie & Antiatom



Lubmin NiX da! - Rostocker Anti-Atom Bündnis

antiatom@systemausfall.org | https://twitter.com/lubmin_nix_da

Lubmin NiX da! ist eine Gruppe von Antiatomaktivist*innen aus M-V. Sie setzen sich gegen Castortransporte und Repression gegen Aktivist*innen und für eine globale Energiewende ein. Hierbei setzen sie einen Schwerpunkt auf die Arbeit in Mecklenburg-Vorpommern.

BUNDjugend Rostock

bundjugend@bund-rostock.de

<http://mv.bundjugend.de/mitmachen/aktivengruppe-rostock/>



Die BUNDjugend ist die Jugendorganisation des größten Umwelt- und Naturschutzverbandes Deutschlands, des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND). Sie bieten Workshops und Weiterbildungen an und in unseren Aktivengruppen machen wir bei Aktionen in unseren Städten auf unsere Umwelt aufmerksam und schützen sie. Wir sind demokratisch organisiert und haben unseren eigenen Jugendvorstand, den wir gemeinsam wählen.



NAJU Rostock - Naturschutzjugend

info@naju-rostock.de | www.naju-rostock.de

Die Naturschutzjugend Rostock, kurz NAJU, ist die Jugendorganisation im Naturschutzbund (NABU) Regionalverband Mittleres Mecklenburg e.V. Junge Menschen im Alter bis 27 Jahren treffen sich zu gemeinsamen Naturerlebnissen und setzen sich aktiv für den Erhalt einer intakten Natur und Umwelt ein. Schwerpunktmäßig unterstützen sie NABU-Ornithologen bei der Pflege von Brutkästen, organisieren Cleanups zum Meeresschutz und wollen auf Demos sowie eigenen Umweltbildungsveranstaltungen den Wert der biologischen Vielfalt vermitteln.

Entwicklungszusammenarbeit



Gesellschaft für solidarische Entwicklungszusammenarbeit M-V (GSE) e.V., Landesstelle für globales Lernen

info@gse-mv.de | gse-mv.de

Bildungsangebote für Kinder in Kindertagesstätten und Schüler*innen der Klassen 1 bis 6 zu Themen des Globalen Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung, Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte in KiTas und Lehrer*innen, Mitarbeit von ReferentInnen auf Honorarbasis



Eine-Welt-Landesnetzwerk M-V e.V.

info@eine-welt-mv.de | www.eine-welt-mv.de

Im Eine-Welt-Landesnetzwerk M-V sind Vereine, Initiativen und Einzelpersonen aus Mecklenburg-Vorpommern zusammengeschlossen, die sich für weltweite Gerechtigkeit und zukunftsfähige Entwicklung einsetzen. Als Dachverband fördert das Landesnetzwerk die Vernetzung und Qualifizierung seiner rund 40 Mitglieder und vertritt ihre gemeinsamen Interessen. Das Eine-Welt-Landesnetzwerk koordiniert die Veranstaltungsreihe Weltwechsel, die jeweils im Herbst jeden Jahres mit bis zu 100 landesweiten Veranstaltungen stattfindet und sich mit Fragen zu gerechten, friedlichen und nachhaltigen Lebensweisen auseinandersetzt. Außerdem organisiert das Eine-Welt-Landesnetzwerk bis zu drei Mal im Jahr Antirassismustraining.



Ökohaus e.V. - Bildungsprojekt

bildung@oekohaus-rostock.de | oekohaus-rostock.de/bildung

Ob Klimawandel, Ressourcenverbrauch, Welthandelsstrukturen, nachhaltiger Konsum oder Migrationspolitik – globale Herausforderungen sind heute Realität. Als staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung bietet das Ökohaus seit vielen Jahren Bildungsangebote für Schulklassen, Azubis, Lehrer*innen und Erwachsenengruppen sowie Multiplikator*innenausbildungen als auch Informationsveranstaltungen und Ausstellungen an.



Soziale Bildung e.V.

bildung@soziale-bildung.org | soziale-bildung.org

Soziale Bildung e. V. ist ein basisdemokratischer Verein, der Wert auf ein solidarisches und kollektives Miteinander legt. Zur Gestaltung des Gemeinwesens fördern sie die kritische Auseinandersetzung mit der Gesellschaft, um Alternativen in den Bereichen Politik, Kultur, Erziehung und Bildung zu entwickeln. Sie unterstützen gesellschaftliche Bestrebungen und Organisationsprozesse, die Freiheit, Gleichheit, Freiwilligkeit und Offenheit als Grundwerte haben. Dabei verstehen sie sich in der Tradition der Aufklärung und sind dabei weder partei- noch konfessionsgebunden.

Konsumkritik



Konsumglobal-Rostock-Initiative (KonGloRI)

globistadtrundgang@systemausfall.org | <http://kon-glori.blogspot.de/>

Als Idee steht hinter der Initiative, dass junge Menschen anderen Jugendlichen und (jungen) Erwachsenen eine kritische Sicht auf Globalisierung und den damit verbundenen Konsum aufzeigen. Dies geschieht auf zwei- bis dreistündigen Stadtführungen anhand mehrerer Stationen in der Rostocker Innenstadt. Mithilfe interaktiver Methoden werden sowohl die Hintergründe der Produktion und Herstellung von konsumierten Produkten beleuchtet, als auch auf Menschenrechtsverletzungen und Umweltzerstörung aufmerksam gemacht.

Wohnen und Leben



Arbeitskreis Wohnprojekte Rostock

stadtgestalten.org/wohnprojekte

Der Arbeitskreis Wohnprojekte Rostock ist ein Zusammenschluss von interessierten Bürger*innen und Mitglieder*innen von Wohnprojekten aus Rostock und Umgebung. Er will in der Stadt Rostock auf das Thema Wohnprojekte aufmerksam machen, die interessierte Öffentlichkeit und die Politik informieren sowie Möglichkeiten und Bedarf von Wohnprojekten aufzeigen. Dabei dient er dem Erfahrungsaustausch zwischen bereits bestehenden Projektgruppen, deren Vernetzung und der Unterstützung neuer Initiativen.

Mietwohninitiative "Tür an Tür"

stadtgestalten.org/tuer-an-tuer

Das Projekt setzt sich zum Ziel, Mietwohnungen in Rostock für ein gemeinschaftliches, generationsübergreifendes Wohnprojekt zu schaffen. Sie suchen Interessent*innen und Mitstreiter*innen - Familien und Alleinstehende jeden Alters, jeder Orientierung, Religion oder Staatsangehörigkeit. Ein Wohnprojekt entsteht nicht von alleine.

Studierendenviertel Toitenwinkel

www.facebook.com/StudentenViertelToitenwinkel/

Das Projekt „Studentenviertel Toitenwinkel“ fördert Initiativen zur Förderung des Gemeinwesens in T'winkel. Ausgangsthese war die Feststellung der Flächenknappheit im innerstädtischen Raum, die zu einem Konkurrenzkampf sozialer und kultureller Initiativen und zu einer gegenseitigen Blockierung führt. Um diesen Mangel zu bekämpfen will das Projekt den öffentlichen Raum in Toitenwinkel aufwerten, indem sie ihn gemeinsam gestalten.

Die Grüne Hochschulgruppe Rostock thematisiert inhaltlich folgende Schwerpunkte – skizzenhaft und auszugsweise:

- Ökologie: Die Sensibilisierung für Nachhaltigkeit, die Infragestellung des klassischen Wachstumsgedankens, z.B. die Förderung der ausschließlichen Nutzung erneuerbarer Energien, auch und gerade im universitären Kontext
- Konsumkritik: die Bemühung um ein konsequent verantwortungsvolles, kritisches Konsumverhalten und dessen Reflexion
- Antisexismus: der Entgegenwirkung von Diskriminierung sexueller Art (bspw. durch das sogenannte „Gendern“, welches stellvertretend männliche Formen wie Studenten durch neutrale, offene Formulierungen wie „Student*innen“ oder „Studierende“ ersetzt oder durch inhaltliche Projekte und Veranstaltungen zur Sensibilisierung)
- Keine Diskriminierung von körperlich und geistig Beeinträchtigten, Forderungen wie barrierefreie Zugänge an Universitätsgebäuden unterstützen
- Verbesserung sozialer Bedingungen: durch Kita-Ausbau, geringere Studien- und Verwaltungsgebühren oder deren Abschaffung, insbesondere für die Einführung des elternunabhängigen Bafögs
- öffentliche Diskussionen um oder ggf. Kritik an Forschungsinhalte(n), Reduzierung von Drittmittelfinanzierung und die damit verbundene Abhängigkeit.
- Demokratisierung des Universitätswesens und damit einhergehend Steigerung der studentischen Partizipation

Wir freuen uns auf neue Gesichter in unseren Kreisen, eure Ideen und Anregungen!



Kontakt:

www.ghg-rostock.de

Mail: gruene.hochschulgruppe@uni-rostock.de

...und Du findest uns bei Facebook.

